

Kurier der Gemeinde Rietz-Neuendorf



Rietz-Neuendorf - 05.11.2018

Mit Amtsblatt für die Gemeinde Rietz-Neuendorf

Informationsblatt der Gemeinde Rietz-Neuendorf für Ahrensdorf, Alt Golm, Behrensdorf, Birkholz, Buckow, Drahendorf, Glienicke, Görzig, Groß Rietz, Herzberg, Neubrück, Pfaffendorf, Sauen, Wilmersdorf

Inhaltsverzeichnis

- Information des Bürgermeisters zur Gemeindevertretersitzung am 01.10.2018
- Auf zur Seniorenweihnachtsfeier
- Bowlingturnier 2019
- 50 Jahre SV Neubrück/Spree e.V.
- Kabarett „Die Oderhähne“ wieder in Groß Rietz
- Energiesparangebote für Kommunen und ihre Bürger
- Weihnachtsmarkt in Pfaffendorf
- Öffnungszeiten im Rathaus
- Wichtige Telefonnummern
- Telefonliste/Durchwahlen
- Der Kultur- und Heimatverein Pfaffendorf e.V. sagt DANKE
- Raupen in der Kita „Wirbelwind“
- Die Wirbelwinde schicken ein Dankeschön
- Elternbrief 37 / Sicher auf dem Schulweg
- Einladung zum Adventsbasteln
- Wohnungen zur Vermietung in der Gemeinde Rietz-Neuendorf
- Kirchliche Veranstaltungen

Information des Bürgermeisters zur Gemeindevertretersitzung am 01.10.2018

1. 1. Umsetzung eines einheitlichen Befehlsstellenkonzeptes / besondere Führungsorganisation zur Bewältigung von Flächenlagen
 Insbesondere das Sturmtief „Xavier“ am 05. Oktober 2017 und das Tief „Herwart“ am 29. Oktober 2017 sowie am 18. Januar 2018 das Tief „Friedricke“ führten zu Überlegungen bei der weiteren Bewältigung dieser Flächenlagen in der Region. Auf die Statistiken der letzten Jahre und die Zunahme wetterbedingter Naturkatastrophen seit 1970 muss ich hier nicht weiter hinweisen, sie alle haben das eigenständig erlebt. Ein besonderes Augenmerk muss in diesem Zusammenhang auch auf das Szenario eines langanhaltenden flächendeckenden Stromausfalls gelegt werden. Hinzukommt, dass immer mehr Teile der Bevölkerung keine Fähigkeiten zur Selbsthilfe besitzen und sich selbst mit Bagatellen an den Notruf 112 wenden. In der Folge explodiert während solcher Ereignisse das Notrufaufkommen in den Regionalleitstellen für mehrere Stunden. Ein Beispiel dazu:
 Am 05. Oktober 2017 gingen in der Regionalleitstelle Oderland zwischen 16.00 und 01.00 Uhr 2763 Anrufe ein. An normalen Tagen werden 500 Notrufe entgegengenommen. In Auswertung all dieser Situationen wurde die Erforderlichkeit zur Errichtung von kommunalen technischen

Einsatzleitungen immer mehr in den Vordergrund gestellt. Die Notwendigkeit ergibt sich aus den Brandenburgischen Brand- und Katastrophenschutzgesetz. In diesem Fall sind die Aufgabenträger die amtsfreien Gemeinden, Ämter und kreisfreien Städte. Die Gesamtleitung obliegt in diesen Katastrophenfällen im Rahmen der örtlichen Brandschutz- und Katastrophenschutzaufgaben einzig und allein beim zuständigen Hauptverwaltungsbeamten.

Zur Erhöhung der Gewährleistung einer erfolgreichen Gefahrenabwehr in unterschiedlichen Gefahrenlagen und einem integrierten Hilfeleistungssystem ist die Erhöhung der Aufgabenwahrnehmung durch die einzelnen Träger des Brandschutzes im örtlichen Bereich unbedingt erforderlich. Dazu soll ein Befehlsstellenkonzept der integrierten Regionalleitstellen im Land Brandenburg eröffnet werden. Diese Befehlsstellen sollen mit Mehrfachversorgungsleitungen zur Erreichbarkeit über unterschiedliche Direkt-, Internet- und Mobilfunknetze versorgt werden. Darüber hinaus ist eine feste Notstromversorgung angedacht. Weitere wichtige Anlagen, Erreichbarkeits- und Sprechwege sind vorgesehen. Darüber hinaus sollen diese dezentralen Befehlsstellen nicht nur der Erreichbarkeit

durch die Bürger über technische Möglichkeiten oder die direkte persönliche Anfuhr dienen, sondern gleichzeitig als erste Notunterkunft und Versorgungsmöglichkeit für betroffene Bürger dienen. Dazu sind auch Unterbringungs- und kurzfristige Übernachtungsmöglichkeiten vorzusehen und zu schaffen. In Abstimmung mit allen Entscheidungsträgern im Bereich unserer Freiwilligen Feuerwehr haben wir uns entschieden diese Befehlsstelle im Ortsteil Neubrück zu errichten. Die räumlichen Voraussetzungen sind mit dem Ausbau der Spreeperle vorhanden und gegeben. Teilweise sind auch die technischen Anschlüsse bereits vor Ort. Die Finanzierung und Beschaffung sollen zentral über das Land Brandenburg und vor allem über den Landkreis Oder-Spree erfolgen. Alle weiteren Entscheidungen, terminlichen Absprachen und sonstige zu treffende Vorkehrungen sind zurzeit im Fluss der Kommunikation.

2. **Ausbau Kita Glienicke**
Nach bisherigen Recherchen durch die Verwaltung konnten wir feststellen, dass es Möglichkeiten einer 75 % bis 90 % Fördermöglichkeit für den An- und Ausbau von Kindertagesstätten in Brandenburg in Einzelfällen gibt. Daraufhin haben wir den Antrag für das Ministerium vorbereitet. Zurzeit liegt er beim Jugendamt des Landkreises Oder-Spree zur Prüfung und zur Abgabe einer hoffentlich positiven Stellungnahme.
3. **Informationen zur Windkraft, insbesondere zum Windkraftzweignungsgebiet 62 in der Gemeinde Rietz-Neuendorf**
Die Firma ABO-Wind wird heute ihre Planungen in der Gemeindevertretersitzung unter dem TOP 6 vorstellen. Sie führt am 10.10.2018 in der Zeit von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr eine Info-Messe im Dorfgemeinschaftshaus Görzig durch. Diese Info-Messe bietet eine gute Gelegenheit, um sich über die Vorhaben in der Region zu informieren und gleichzeitig mit Vertretern des Unternehmens weiter in die Diskussion einzusteigen.
4. **Mitverwaltungsvereinbarung**
Die konstituierende Sitzung der Arbeitsgruppe Koordination und Erstellung einer Mitverwaltungsvereinbarung zwischen den Städten Beeskow und Friedland sowie den Gemeinden Tauche und Rietz-Neuendorf wird am 23.10.2018, 17.00 Uhr in Friedland durchgeführt. Alle 4 beteiligten Kommunen haben inzwischen beschlossen, den Weg der Mitverwaltung vorzubereiten und zu beschreiben. Wir gehen davon aus, dass dieser Prozess mindestens einen Zeitraum von 2 bis 4 Jahren in Anspruch nehmen wird.
5. **Garagennutzung**
Die Erfassung der Nutzung der Garagen im Gemeindegebiet auf kommunalen Grund und Boden ist abgeschlossen und es werden zurzeit mit allen Nutzern entsprechende Pachtverträge abgeschlossen.
6. **Nutzung der Räumlichkeiten der IGB Görzig**
Bei der Frage der Doppelnutzung der Räume der IGB ohne Gefährdung der Betriebserlaubnis sind erste Ergebnisse erreicht worden. Die Nutzung der Räume der IGB erfolgt vor allem am Vormittag für die Ergotherapie am Dienstag und weiterhin für die Schule für Wettbewerbe, Projekte, Präsentationen und den Musikunterricht u. a. Tanzen.
7. **Radweg von Glienicke nach Wendisch Rietz**
Der Radweg als Lückenschluss zwischen Glienicke nach Wendisch Rietz ist seit August 2018 für die öffentliche Nutzung freigegeben. Damit ist nun endlich der Radweg von Lindenberg bis Storkow durchgängig nutzbar.
8. **Ausbau des Weges von Birkholz über die Milchproduktionsanlage nach Beeskow**
Der Ausbau dieses Weges ist gestartet, Bauherr ist die Stadt Beeskow auch für den Teil der Gemarkung Rietz-Neuendorf. Der 1. Bauabschnitt von Birkholz bis zur Milchproduktionsanlage wird in der Zeit vom 15.09.2018 bis 15.12.2018 vollzogen. Der 2. Bauabschnitt sollabhängig von der Witterungslage am 31.05.2019 abgeschlossen sein.
9. **Breitbandausbau im Landkreis Oder-Spree – Begleitgremium**
Am 07.03.2018 fand die konstituierende Sitzung des Begleitgremiums zum Breitbandausbau im Landkreis Oder-Spree statt. Das Vergabeverfahren geht nun in seine Endphase. Die einzelnen Interessenten wurden aufgefordert ihre Angebote formell und technisch zu finalisieren. Danach erfolgt die juristische, fachliche und wirtschaftliche Prüfung dieser Angebote. Inzwischen hat der Bund die Förderrichtlinie dahingehend geändert, dass ein kompletter Glasfaserausbau (FTTB) im jeweiligen Projektgebiet durchgeführt werden kann. Zurzeit geht das Begleitgremium davon aus, dass nach Abwicklung aller notwendigen Aufgaben und einem milden Winter frühzeitig in 2019 mit der Projektumsetzung begonnen werden kann. Nach Zuschlagserteilung wird auch die konkrete Information über die ausführenden Unternehmen an die einzelnen Gemeinden öffentlich bekannt gegeben werden können.
10. **Sanierung der Wohnblöcke in Birkholz, Wiesenweg 1 und 2**
Die gesamte Maßnahme konnte im September 2018 erfolgreich abgeschlossen werden. Insgesamt wurde eine Summe von 170.000 € zur Realisierung der Aufgabe eingesetzt.
Probleme gab es u.a. mit der Unteren Naturschutzbehörde, die jedoch kurzfristig gelöst werden konnten und es somit zu keinem Baustopp kam.
11. **Herrenlose Abfälle**
Gemeinsam mit dem Entsorgungsunternehmen KWU wurden nochmals alle Möglichkeiten und Varianten zur Abnahme herrenloser Abfälle mit den Gemeinden abgestimmt. Die Gemeinde Rietz-Neuendorf verfügt über separate Abfallbehälter für herrenlose Abfälle in Kleinstmengen. Alle größeren Abfälle sind nach vorheriger Anmeldung zu einer Abfallkleinmengenannahmestelle der KWU zu transportieren und dort abzugeben. Bevor Abfall als herrenlos deklariert wird ist auf jeden Fall Herkunft und Verursacher zu recherchieren. Nur wenn diese Recherchen ergebnislos bleiben kann der

Abfall letztendlich als herrenloser Abfall weiter entsorgt werden. Ein entsprechendes Informationsblatt liegt in unserem Hause, im Bauamt und im Ordnungsamt, vor. Beachtenswert ist dabei immer wieder, dass die Entsorgung der herrenlosen Abfälle letztendlich aus den Gebühren für die öffentliche Abfallentsorgung aller Gebührenzahler mitfinanziert werden muss.

Auf zur Seniorenweihnachtsfeier!

Am Mittwoch, den 05. Dezember 2018 und am Donnerstag, den 06. Dezember 2018 finden die nun schon zur Tradition gewordenen Seniorenweihnachtsfeiern im Gasthaus Simke im OT Herzberg statt, zu der hiermit alle Seniorinnen und Senioren unserer Ortsteile herzlich eingeladen sind. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Die Abfahrtszeiten werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Zeit: 15.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Mittwoch,	Donnerstag
05. Dezember 2018	06. Dezember 2018
Ahrendorf	Birkholz
Alt Golm	Drahendorf
Behrendorf	Görzig
Buckow	Groß Rietz
Glienicke	Neubrück
Herzberg	Pfaffendorf
	Sauen
	Wilmersdorf

gez: Klempert
Bürgermeister

Das Bowlingturnier

der Gemeinde Rietz-Neuendorf 2019 findet am 09. März 2019 um 10.00 Uhr in Fürstenwalde statt. Wie in jedem Jahr ist je Ortsteil eine Mannschaft startberechtigt, die aus 4 Bowlingfreunden besteht. Davon muss mindestens eine Frau mitspielen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Anmeldungen können wie jedes Jahr 033672 / 6080 bei Frau Fischer oder über info@rietz-neuendorf.de, per E-Mail abgegeben werden.

Olaf Klempert
Bürgermeister

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

Herr Günther Hennig
zum 92. Geburtstag
aus OT Herzberg am 12. November 2018

Frau Gerda Muthreich
zum 97. Geburtstag
aus OT Herzberg am 30. November 2018



50 Jahre SV Neubrück/Spree e.V.

Am 1. Oktober dieses Jahres wurde der Sportverein Neubrück/Spree e. V. 50 Jahre alt. Zur Würdigung dieses Jubiläums fanden im Vorfeld verschiedene Veranstaltungen statt. Unser Sportfest im Juli stand genauso wie eine Fahrt nach Berlin-Tempelhof und Niederfinow unter diesem Motto. Am 9. September feierten wir unser Jubiläum an der Spree und ehrten verdienstvolle Mitglieder des Vereins. Dazu gehörten die Mitglieder der ersten Stunde: Joachim Lamm sowie Gerd und Klaus Horstmann. Außerdem wurde der Sportfreund Günter Wilke mit der Ehrennadel in Silber des Landessportbundes Brandenburg ausgezeichnet. Zurecht, denn er ist mittlerweile seit 1968 Schatzmeister des Vereins.

(Foto Andrea Hartmann)

Aber wie begann alles im Jahr 1968? Wir blicken zurück: Einzelte, sportliche Aktivitäten gab es schon früher, aber mit der Aufstellung unserer damaligen Volleyballmannschaft, die 1969 sogar zum Turn- und Sportfest nach Leipzig eingeladen wurde, fing die Geschichte des Sportvereins Neubrück/Spree e. V. an. Später in den 70er Jahren waren wir Bestandteil der Bezirksklasse und stiegen sogar 1974 in die Bezirksliga auf. Mittelpunkt eines jährlichen Sportfestes war ein Volleyballturnier, an dem Mannschaften aus Trebatsch, Berlin oder von der sowjetischen Garnison teilnahmen. Auch wir wurden regelmäßig nach Mixdorf oder in andere benachbarte Orte zu Turnieren eingeladen.

1979 übernahm Horst Radke die Geschicke des Vereins als Vorsitzender und begeisterte viele Kinder und Jugendliche für das Bogenschießen. Tischtennis bereicherte dann in den 80er-Jahren das Vereinsleben.

Aber auch auf dem Fußballplatz maßen wir unsere Kräfte mit unseren Gegnern. Unsere Kinder spielten im Sommer gegen Mannschaften des Ferienlagers, unter anderem in Görzig und Groß Rietz. 1985 kam es sogar zu einem internationalen Vergleich gegen eine Mannschaft aus Mosambique, die in Müllrose zu Gast war.

In der Wendezeit ging es uns wie wahrscheinlich vielen Vereinen: das Vereinsleben musste zurückstecken und wir standen kurz vor der Auflösung. Dank engagierter Mitglieder überlebte der Verein, wurde neu aufgestellt und es ging wieder weiter. Mitte der 90er Jahre schlossen sich mehrere Frauen zu den „Flinken Socken“ zusammen. Sie unternahmen Radtouren, gingen Kegeln und trafen sich bei der Gymnastik. Auch Spielabende waren Bestandteil ihres Tuns. 2002 trat die Gruppe dem Sportverein bei und ist noch heute eine Bereicherung für uns.

Seit der Jahrtausendwende dreht sich nun viel um das Bowling. Neben der Organisation von Vereinsmeisterschaften und Pokalturnieren für Jung und Alt kämpft unsere Vereinsmannschaft in der Hausliga in Beeskow um wichtige Pins.

Aber wir lassen den Sport auch mal Sport sein: Außerhalb unserer regelmäßigen sportlichen Aktivitäten erfahren die Teilnehmer unserer beliebten Radtouren in die nähere Umgebung Brandenburgs viel Wissenswertes, z. B. über die Funktion der Schleuse Kersdorf, etwas über das Wetter im Wettermuseum Lindenberg oder über die Tiere im Gut „Hirschau“. Mit dem Bus fahren wir zu den Titanen der Rennbahn nach Brück oder zu den Pyrogames nach Frankfurt/Oder.

Das Besondere an unserem Sportverein ist der Treffpunkt und das Miteinander von Jung und Alt. Unser ältestes Mitglied ist mit 86 Lenze unsere Sportfreundin Edith Lamm, jüngstes Mitglied ist mit 21 Jahren Robert Miezal. Kurti Hallasch ist zwar noch kein Mitglied im Verein, aber er begeistert sich mit seinen fünf Jahren für das Bowling und kommt deshalb mit seinem Papa gerne mit.



Ohne ehrenamtliches Engagement würde im Verein wenig funktionieren. Hier bringen sich dankenswerterweise alle mit ein. Die Männer legen Hand an, die Frauen kümmern sich beispielsweise mit einem Kuchenbasar um das leibliche Wohl. Unterstützt werden wir bei Veranstaltungen auch von den anderen Vereinen des Ortes. Ob Angler, die Kameraden der Feuerwehr oder der Förderverein Dorfkirche, auf alle können wir bauen. Dafür sagen wir an dieser Stelle DANKE. Vor diesem Hintergrund ist uns auch um die Zukunft des Vereins nicht bange.

Schon bald werden wir auch wieder Vereinsräume haben: Seit drei Jahren wird das Dachgeschoß im Dorfgemeinschaftshaus ausgebaut. Ende des Jahres werden wir hier dann weitere sportliche Tätigkeiten anbieten können wie zum Beispiel Tischtennis, Billard oder Fitnessgeräte um die Kondition auf Vordermann bringen zu können.

Abschließend bedanken wir uns nochmal bei allen, die den Verein unterstützen. Danke, bleibt uns gewogen und treu, damit wir noch viele Jahre für Jung und Alt da sein können.

Im Auftrag des Vorstandes

Jörg-M. Heinrich

Vorsitzender SV Neubrücke/Spree e. V.



Einladung

Infotag für Gründer und junge Unternehmen. Mehr als Du erwartest ...!

Die ExistenzGründerPartner ODERLAND laden alle jungen Unternehmen, Gründer und Interessierte zu ihrem Informationstag am 06.11.2018 nach Strausberg ein. Neben dem Fachvortrag Vortrag „Aktuelle Bedrohungen durch Cybercrime – Wie schütze ich mein Unternehmen“ vom LKA Brandenburg haben Sie die Möglichkeit, sich mit allen wichtigen direkten Ansprechpartnern der Region über Unterstützungsmöglichkeiten, Finanzierung, Förderung oder einfach zu speziellen oder individuellen Problemen zu beraten. Sie stehen Ihnen in persönlichen Gesprächen Rede und Antwort.

Im Rahmen des Infotages werden wir feierlich den

Existenzgründerpreis für junge Unternehmen 2018

verleihen und übergeben.

Mit diesem Preis ehren wir Mutige aus dem Oderland, die ihr Schicksal in die eigenen Hände genommen und ein Unternehmen gegründet haben. Sie helfen damit sich selbst, aber auch Anderen und unserer Region. Das verdient Anerkennung.

Der Preis ist mit 2018 Euro, einem Werbevideo und einer Kampagne in der Presse dotiert. Er wird von der Sparkasse Oder-Spree, der Sparkasse Märkisch-Oderland, der Deutschen Bank Privat- und Geschäftskunden AG in Frankfurt (Oder), der Märkischen Oderzeitung sowie dem rbb Rundfunk Berlin Brandenburg gesponsert.

Der Infotag beginnt am

Dienstag, den 06. November 2018 um 15:00 Uhr
im **STIC Strausberg, Garzauer Chaussee 1, 15344 Strausberg**

Wir laden Sie ganz herzlich dazu ein. Das Programm ist beigefügt.

Anmeldungen bis 30.10.2018 bitte unter: <http://ihk-obb.de/ep2018>

Gunnar Pajer

Sprecher ExistenzGründerPartner ODERLAND

<ul style="list-style-type: none"> • Business and Innovation Centre Frankfurt (Oder) GmbH • Deutsche Bank Privat- und Geschäftskunden AG Spezialberatung Finanzierung Marktregion Brandenburg 	<ul style="list-style-type: none"> • Handwerkskammer Frankfurt (Oder) Region Ostbrandenburg • IHK Ostbrandenburg • Landkreis Märkisch-Oderland Wirtschaftsamt • Landkreis Oder-Spree Wirtschaftsförderung 	<ul style="list-style-type: none"> • Stadt Frankfurt (Oder) Wirtschaftsförderung • Sparkasse Märkisch-Oderland • Sparkasse Oder-Spree • Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH RegionalCenter Ost-Brandenburg
---	---	---

ExistenzGründerPartner ODERLAND c/o BIC Frankfurt (Oder) GmbH; Sprecher Gunnar Pajer; Telefon: +49 335 557-12.03, Telefax: 557-11 10
www.existenzgruender-oderland.de

Programm am 06.11.2018 im STIC Strausberg

„Infotag für Gründer und junge Unternehmen. Mehr als Du erwartest ...!“

15:00 Uhr Begrüßung, Eröffnung und Vorstellung der Partner und Experten
Andreas Jonas, GF STIC Wirtschaftsfördergesellschaft MOL mbH
Gunnar Pajer, Sprecher AK „ExistenzGründerPartner ODERLAND“

15:10 Uhr Feierliche Verleihung des
Existenzgründerpreises für junge Unternehmen 2018
der ExistenzGründerPartner ODERLAND

Vorstellung der Bewerber 2018
Bekanntgabe PreisträgerIn
Laudatio Harald Schmidt, Vorstandsmitglied Sparkasse Oder-Spree
Feierliche Preisübergabe
Ansprache PreisträgerIn

16:15 Uhr Kaffeepause

16:30 Uhr **Vortrag „Aktuelle Bedrohungen durch Cybercrime –
Wie schütze ich mein Unternehmen“**
Landeskriminalamt Brandenburg

17:30 Uhr **Beratungsbörse und kleiner Empfang**
Alle ExistenzGründerPartner und Partner aus dem STIC präsentieren ihre Angebote und stehen Ihnen persönlich für individuelle Beratungsgespräche zur Verfügung. Beratungsräume werden gestellt.

Wir wünschen Ihnen auf dem Infotag viele neue Erkenntnisse, interessante Gespräche und viele neue Kontakte! Die Auszeichnungsveranstaltung wird musikalisch umrahmt. Im Anschluss an den Fachvortrag ist für eine kleine Stärkung gesorgt.

Sponsoren des Existenzgründerpreises 2018



**Kabarett „Die Oderhähne“
wieder in Groß Rietz**

Am Sonntag, den 18. November 2018, gastiert das Kabarett „Die Oderhähne“ wieder im Dorfgemeinschaftshaus Groß Rietz mit dem Programm: „Friede-Freude-Eierphone“ (mit Madlen Wagner, Lisa Brinkmann, Marco Mewes).

Beginn ist um 17.00 Uhr

Ab 15.00 Uhr gibt es wieder Kaffee & Kuchen.

Karten zum Preis von 12 € sind im Vorverkauf (Abendkasse: 14 €) ab 08.10.18 erhältlich im:

- Rathaus Rietz-Neuendorf
- „Zum Alten KONSUM“ Groß Rietz
- Raiffeisen-Baumarkt Beeskow
- Raiffeisen-Baumarkt Lindenberg
- Frauenverein Groß Rietz e.V.



VIKTORIA

BRENNSTOFF-FACHHANDEL
15234 Frankfurt (O.) • August-Bebel-Straße 1

(0335) 4005620
Bestell-Telefon

*seit 20 Jahren Ihr Partner
Für gemütliche Wärme*

Deutsche Markenbrennstoffe vom Fachhändler!

<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 0 auto;"> <p>Top-Qualität zu fairen Preisen</p> </div>	Deutsche Brikett (gemischt)	ab 209,- €/to
	HeizProfi-Brikett (1a Schütter)	ab 215,- €/to
	Premium-Halbstein-Brikett (Top Heizwert)	ab 225,- €/to
	Steinkohle (50-90 mm Körnung)	ab 244,- €/to
	Hartholz-Brikett (deutsche Premiumware)	ab 229,- €/to

Wir liefern lose gekippt ~ gesackt frei Keller ~ Bündel eingestapelt

Energiesparangebot für Kommunen und ihre Bürger

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) und das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) haben uns auf mit Bundesmitteln geförderte Projekte Aufmerksam gemacht, bei denen in enger Zusammenarbeit mit kommunalen Akteuren Energieberatungen für Privathaushalte angeboten werden sollen.

Im Einzelnen geht es um die Projekte „Stromspar-Check Kommunal“ und „Energieberatung der Verbraucherzentrale“, die Privathaushalten unabhängige, kompetente und leicht zugängliche Angebote zum Energiesparen bieten sollen.

Weitere Informationen zu den Projekten finden sie auf der Homepage www.stromspar-check.de

gez. Klempert
Bürgermeister



Weihnachtsmarkt in Pfaffendorf

*Der Kultur- und Heimatverein Pfaffendorf e.V. lädt ein
zum alljährlichen Pfaffendorfer Weihnachtsmarkt am*

16.12.2018 um 15.00 Uhr an der Feuerwehr.

*Jeder ist dazu herzlich willkommen. Es gibt allerhand
Köstlichkeiten und weihnachtliche Basteleien.*

*Kultur- und Heimatverein Pfaffendorf e.V.
www.mein-pfaffendorf.de*



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag:	Termine nach Vereinbarung
Dienstag:	09.00 Uhr - 12.00 Uhr 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch:	Termine nach Vereinbarung
Donnerstag:	09.00 Uhr - 12.00 Uhr 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag:	09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Wasser- und Abwasserzweckverband
Beeskow und Umland
Kohlsdorfer Chaussee 1,
15848 Beeskow **03366 / 24102**

Havarienummer/Trinkwasser:
03366 / 20256

Havarienummer/Abwasser:
03366 / 20375

Fäkalienentsorgung
beim WAZV anmelden:
Tel.: 03366 / 1520142

Anmeldung Not-/Expressentsorgung
außerhalb der Dienstzeiten:
Tel.: 03366/20375

Wasser - und Abwasserzweckverband
Scharmützelsee - Storkow/Mark - OEWA
Storkow GmbH
033678 / 41170
Fürstenwalder Straße 66
15859 Storkow/Mark

OEWA Storkow GmbH
Bereitschaftsdienst/Trinkwasser:
033678 / 40499 2

Bereitschaftsdienst/Abwasser:
033678 / 67941

Fäkalienentsorgung Lidzba:
24 -Std. Bereitschafts-Nr.:
0800 - 5829000

KWU (Kommunales Wirtschaftsunter-
nehmen Entsorgung)
03361 / 77430

Entsorger der Gelben Säcke
(Alba Berlin GmbH)
030/35182351

Stromnetzkunden in unserem Netz-
gebiet können über die neue ein-
heitliche Servicenummer **03361 /**
7323333 auftretende Unregelmäßig-
keiten im Stromnetz, wie Störungen
oder Ausfälle mitteilen.

E.ON edis AG, NR-O – Regionalbe-
reich Ost Brandenburg

Gemeinde Rietz-Neuendorf

Bürgermeister: Herr Klempert

 **Telefonliste/
Durchwahlen**

Sekretariat Bürgermeister

Frau Fischer 033672-6080/-60811 info@rietz-neuendorf.de
Fax: 033672-60829

Sachgebiet Ordnungsamt

Sachgebietsleiterin Ordnungsamt

Frau Martin 033672-60824 e.maertin@rietz-neuendorf.de

Frau Hermanski 033672-60823 s.hermanski@rietz-neuendorf.de

(Sachbearbeiterin Einwohnermeldeamt)

Herr Wendt 033672-60834 p.wendt@rietz-neuendorf.de

(Sachbearbeiter Brandschutz [Feuerwehr])

Herr Goy 033672-60822 r.goy@rietz-neuendorf.de

(Sachbearbeiter Ordnungsamt)

Hauptamt

Leiterin Hauptamt

Frau Züge 033672-60819 b.zuege@rietz-neuendorf.de

Frau Wulff 033672-60825 m.wulff@rietz-neuendorf.de

(Sachbearbeiterin Kita/Schule)

Frau Kempe 033672-60826 d.kempe@rietz-neuendorf.de

(Sachbearbeiterin Lohn/Gehalt)

Frau Puhl 033672-60816 m.puhl@rietz-neuendorf.de

(Sachbearbeiterin Geschäftsstelle)

Frau Hand 033672-60838 r.hand@rietz-neuendorf.de

(Jugendkoordinatorin)

Kämmerei

Leiter Kämmerei

Herr Ache 033672-60814 n.ache@rietz-neuendorf.de

Frau Eggert 033672-60817 s.eggert@rietz-neuendorf.de

(Sachbearbeiterin Anlagenbuchhaltung & Leiterin Kasse)

Frau Hoffmann 033672-60818 a.hoffmann@rietz-neuendorf.de

(Mitarbeiterin Kasse)

Herr Schönborn 033672-60815 ch.schoenborn@rietz-neuendorf.de

(Sachbearbeiter Steuern)

Bauamt (Gebäudeverwaltung/Liegenschaften/Bau)

Leiter Bauamt

Herr Horstmann 033672-60831 s.horstmann@rietz-neuendorf.de

Frau Danziger 033672-60821 s.danziger@rietz-neuendorf.de

(Sachbearbeiterin Liegenschaften)

Frau Wenzlaff 033672-60833 f.wenzlaff@rietz-neuendorf.de

(Sachbearbeiterin Bauen/Friedhof)

Frau Schulze 033672-60837 b.schulze@rietz-neuendorf.de

(Sachbearbeiterin Gebäudeverwaltung)

Revierpolizei Rietz-Neuendorf A. Frommholz - Büro Fürstenwalde

Tel.: 03361 / 5681047

stellvertretend PHK'in Preuß - Revierpolizei Tauche

Tel. 033675/60938

**Bei dringenden Angelegenheiten ist die Polizei Fürstenwalde auch unter
03361/5680 zu erreichen.**

Wohnungswirtschaft GmbH Fürstenwalde (Spree)

Gartenstraße 40-42

15517 Fürstenwalde /Spree

Tel. 03361 / 36180 Zentrale

Fax 03361 / 361817

Internet: www.wowi-fw.de

Ansprechpartnerin für unsere Wohnungen ist Frau Susanne Wolff

Tel. 03361 / 361827

E-Mail: s.wolff@wwfw.de

**Unsere Schiedsstelle, Frau Andrea Horschig, ist über die Handynummer
01743828409 erreichbar!**



AMTSBLATT

für die Gemeinde Rietz-Neuendorf

— Amtliche Mitteilungen —

Nr.: 05

Rietz-Neuendorf, 05.11.2018

15. Jahrgang

Amtsblatt der Gemeinde Rietz-Neuendorf für Ahrensdorf, Alt Golm, Behrendorf, Birkholz, Buckow, Drahendorf, Glienicke, Görzig, Groß Rietz, Herzberg, Neubrück, Pfaffendorf, Sauen, Wilmersdorf

Inhaltsverzeichnis:

Amtlicher Teil:

- | | | | |
|--|---------|---|---------|
| - Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse | Seite 1 | - Widmungsverfügung - Verkehrsfläche in der Gemeinde Rietz-Neuendorf, Ortsteil Birkholz | Seite 2 |
| - Satzungsänderung der Jagdgenossenschaft Herzberg | Seite 1 | | |

Öffentliche Bekanntmachungen der Beschlüsse

Gemeindevertretersitzung Rietz-Neuendorf vom 18.06.2018

B-0183/2018

2. Satzung zur Änderung der Aufwandsentschädigungssatzung Feuerwehr

Abstimmung: 10 Ja – Stimmen
0 Nein – Stimmen
0 Enthaltungen

Gemeindevertretersitzung Rietz-Neuendorf vom 01.10.2018

B-0189/2018

3. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Gemeinde Rietz-Neuendorf vom 16.02.2009

Abstimmung: 10 Ja – Stimmen
0 Nein – Stimmen
0 Enthaltungen

B-0190/2018

Widmung des Verbindungsweges zwischen Werkstraße und Weg nach Groß Rietz im Ortsteil Birkholz

Abstimmung: 10 Ja – Stimmen 0 Nein – Stimmen
0 Enthaltungen

B-0191/2018

Änderungsbeschluss zur Beschlussvorlage B-0172/2017 (Nutzung der bestehenden Wege um das Gut Hirschaue mit Reisebussen für touristische Zwecke)

Abstimmung: 10 Ja – Stimmen
0 Nein – Stimmen
0 Enthaltungen

Klempert
Bürgermeister

Genehmigung der Satzungsänderung der Jagdgenossenschaft Herzberg

Sehr geehrter Herr Prell,

der Landkreis Oder-Spree, Landwirtschaftsamt, erlässt als Untere Jagdbehörde auf der Grundlage des

- Jagdgesetz für das Land Brandenburg (BbgJagdG) vom 9. Oktober 2003 (GVBl. I 8 . 250) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl. 1/14, Nr. 33)

- Verwaltungsverfahrensgesetz für das Land Brandenburg (VwVfGBbg) vom 07. Juli 2009 (GVBl. I/09, [Nr. 12], S. 262, 264GVBl S. 262, 264) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl. I/14, [Nr. 32])
nachfolgende

Genehmigungsverfügung

Die Satzungsänderung der Satzung der Jagdgenossenschaft vom 26.07.2018 wird gemäß § 10 Abs. 2 des Jagdgesetzes für das Land Brandenburg genehmigt.

Beeskow, den 11.10.2018

Untere Jagdbehörde
des Landkreises Oder-Spree

Jagdgenossenschaft Herzberg

Rietz Neuendorf OT Herzberg den 26.07.2018

Satzungsänderung

Die Vollversammlung der Jagdgenossenschaft hat am 02.02.2018 beschlossen die Satzung der Jagdgenossenschaft wie folgt zu ändern:

§ 16 Abs. 2 Einladungen zur Vollversammlung werden wie ortsüblich mindestens 14 Tage vorher im Schaukasten von Herzberg veröffentlicht.

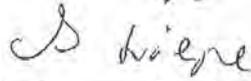
Vorsitzender:



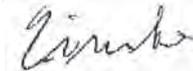
Schriftführer:



Kassenführer:



1. Beisitzer:



2. Beisitzer:



Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Genehmigung wird gemäß § 10 Abs. 2 BbgJagdG öffentlich bekannt gemacht.

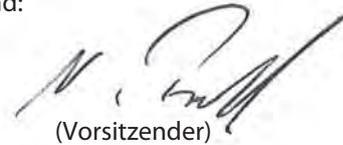
Die genehmigte Satzung liegt vom

05.11.2018

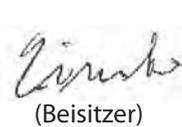
in der Gemeinde Rietz-Neuendorf öffentlich aus.

Rietz-Neuendorf, 23.10.2018

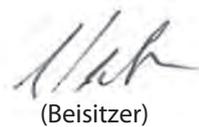
Der Jagdvorstand:



(Vorsitzender)



(Beisitzer)



(Beisitzer)

Widmungsverfügung

Nach § 6 des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009 (GVBl.I/09, [Nr. 15], S.358), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. Juli 2014 (GVBl.I/14, [Nr. 32]) erhält folgende Verkehrsfläche in der Gemeinde Rietz-Neuendorf, Ortsteil Birkholz gelegen

in der Flur 3, Flurstück 58, Gemarkung Birkholz

auf einer Länge von 252 m (Teilstück Werkstraße) beginnend am Abzweig Werkstraße bis zum landwirtschaftlich genutzten Weg nach Groß Rietz die Eigenschaft einer öffentlichen Straße und wird der Allgemeinheit uneingeschränkt zur Verfügung gestellt.

Die oben genannte Verkehrsfläche wird in die Straßengruppe der sonstigen öffentlichen Straßen eingestuft und erhält die Straßen-Nr. 361/2.

Träger der Straßenbaulast ist die Gemeinde Rietz-Neuendorf.

Der bisherige Straßenname **Werkstraße** bleibt erhalten. Diese Verfügung gilt eine Woche nach der Veröffentlichung im Amtsblatt für die Gemeinde Rietz-Neuendorf als bekanntgegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

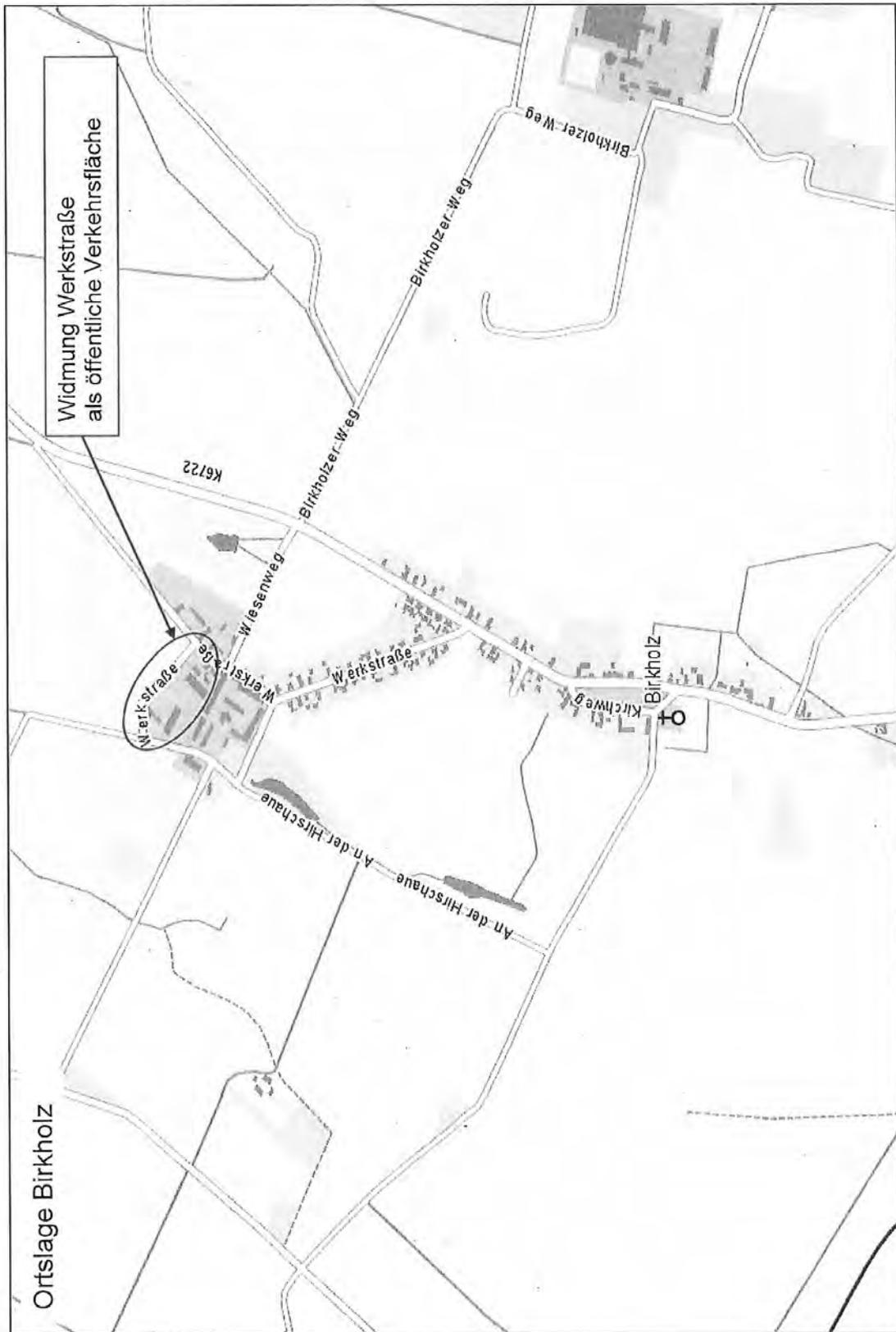
Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der Gemeinde Rietz-Neuendorf, Fürstenwalder Straße 1, 15848 Rietz-Neuendorf schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden.

Rietz-Neuendorf, den 25.10.2018



Olaf Klempert
Bürgermeister

Übersichtskarte



25.10.2018

Impressum:

Herausgeber des amtlichen Teils sowie der
Mitteilungen der Verwaltung:
Gemeinde Rietz-Neuendorf, vertreten durch den
Bürgermeister
Fürstenwalder Str. 1, 15848 Rietz-Neuendorf,
Telefon: 033672 6080, Telefax: 033672 60829
E-Mail: info@rietz-neuendorf.de,
Internet: www.rietz-neuendorf.de

Der Rietz-Neuendorfer Kurier und das Amtsblatt
werden kostenlos in den Ortsteilen der Gemeinde
Rietz-Neuendorf an möglichst alle Haushalte ver-
teilt. Er liegt außerdem im Rathaus der Gemein-
de Rietz-Neuendorf, Fürstenwalder Str. 1, in 15848
Rietz-Neuendorf zur kostenlosen Mitnahme aus und
kann zum Portopreis bezogen werden.
Auflage: 2000 Stück



Wir sagen DANKE!!!

Am 4. und 5.08.2018 fanden in Pfaffendorf die Feierlichkeiten anlässlich des 600. Geburtstages des Ortes statt.

In der vorangegangenen Woche wurde alles dafür vorbereitet. Das Zelt gestellt und durch den Kindergarten Wirbelwind festlich geschmückt. Jedes Kind von dort hat somit seinen ganz individuellen Beitrag für dieses Fest geleistet. Dafür ein großes Lob an die Kinder sowie die Erzieher.

Bei herrlichem Sonnenschein wurde das Fest gegen 10.00 Uhr durch die Vereinsvorsitzenden Heidi Lehmann und Nadine Päthe eröffnet. Auch der Ortsvorsteher Jürgen Wulff und der Bürgermeister Olaf Klempert begrüßten die ersten Gäste mit einstimmenden Worten. Im Anschluss folgte ein formeller Teil der freiwilligen Feuerwehr. Der feierliche Anlass wurde für Beförderungen der Kameraden genutzt.

Dann ging es mit dem Festprogramm los und ein Highlight folgte dem nächsten. Den Anfang machte der Seifenblasenkünstler „Peter Pan“ aus Berlin, der die Gäste mit seinen Kunstwerken faszinierte. Selbst die Kleinsten durften sich an der fragilen Kunst ausprobieren.

Mit den Temperaturen stiegen auch die Besucherzahlen und es herrschte reges Treiben rund um unseren Dorfteich. Viele Händler und Aussteller waren unserer Einladung gefolgt, was allen Gästen einen abwechslungsreichen Tag bescherte. Unter anderem war der NABU mit einem Infostand genauso wie der Kaninchenzuchtverein D106 aus Fürstenwalde, ein Hobbydrechsler sowie einen Imker vertreten. Den Kreativen unter uns wurde ebenfalls einiges angeboten. Es konnten Kräuterkissen und verschiedene Dinge aus Ton hergestellt werden. Auch unser Kindergarten und die Forst Land Brandenburg hatten sich einiges einfallen lassen. Ebenfalls sehr beliebt waren die Kutschfahrten mit fachkundiger Begleitung. Während der Fahrt wurden allerhand Information zum Ort und seinen Besonderheiten kundgetan.

Auch wir als Gastgeber, der Kultur- und Heimatverein Pfaffendorf e.V., hatten einen Stand. Dieser war durchgehend gut besucht. Hier gab es die Lose für die am Abend stattfindende Tombola, ein Glücksrad für Groß und Klein, selbst gebrauten Likör sowie diverse Souvenirs. Am beliebtesten war wieder der Pfaffendorf Kalender für das Jahr 2019. Insgesamt 100 Exemplare wechselten den Besitzer. Es wird noch eine weitere Auflage zum Weihnachtsmarkt am 16.12.2018 geben. Vorbestellungen werden jederzeit gern entgegen genommen. Auch die eigens entworfenen Postkarten, Stoffbeutel und Tassen fanden reißenden Absatz.

Unser Spielplatz stellte ein kleines Paradies für Kinder dar. Mit „Clown Faxilus“ gab es Allerlei Unterhaltung. Ein Hindernisparcours mit Spielfahrzeugen wurde durch die Firma LTZ aus Görzig, bereitgestellt.

Für das leibliche Wohl sorgten die Fleischerei Berger aus Groß-Rietz, die Jagdgenossenschaft Pfaffendorf sowie der Veranstaltungsservice Münzenberg aus Frankfurt (Oder). Alle hatten sehr gut zu tun. Kein Wunder, denn die erwarteten 600 Besucher wurden mehr als übertroffen! Schätzungen ergaben eine Zahl von 1.000 Gästen und das trotz der hohen Temperaturen von 37 Grad!

Gegen Mittag traf die Drehleiter der Feuerwehr aus Beeskow ein. Viele nutzen die Gelegenheit für einen Blick von oben auf das rege Treiben und unser schönes Dorf. Die Tiere des Heimattiergartens aus Fürstenwalde konnten aus nächster Nähe betrachtet werden und Fragen wurden gern beantwortet. Auch die Vogelausstellung von Herrn Reibsch aus Lamitsch war stets gut besucht.

Um 13.30 Uhr erfreute die Tanzgruppe „Young Projekt“ aus Görzig unsere Gäste. Direkt im Anschluss wurde der vom Kultur- und Heimatverein Pfaffendorf durchgeführte Kuchenbasar eröffnet. Die insgesamt 41 Kuchen wurden restlos verkauft und den Kaffeemaschinen wurde keine Pause gegönnt. Umrahmt wurde die Kaffeezeit durch die „Lieberoser Musikanten“. Ein besonderer Hingucker waren unsere kostümierten Dorfbewohner, welche extra aus dem Fundus des Rouanet Gymnasiums Beeskow ausgestattet wurden.

Unsere Freiwillige Feuerwehr zeigte einen Einblick in ihr Tätigkeitsfeld und simulierte die technische Hilfeleistung an einem Unfallauto. Mit Hilfe des hydraulischen Rettungsgerätes wurde das Auto wie im Ernstfall zerlegt. Mike Schneidmesser (Ortswehrführer) kommentierte die Vorführung für unsere interessierten Zuschauer. Ab 2019 soll es auch in Pfaffendorf eine Jugendfeuerwehr geben, diese stellte sich schon einmal vor. Insgesamt wurden viele interessante Gespräche mit Groß und Klein geführt. Anschließend zeigte die Rettungshundestaffel Ostbrandenburg e.V. was ihre vierbeinigen Kameraden drauf haben. Die Zusammenarbeit zwischen Mensch und Hund war sehr eindrucksvoll.

Um 18 Uhr füllte sich das Festzelt erneut zur Bekanntgabe der Gewinner unseres Hofwettbewerbes. Unsere Dorfbewohner wurden zuvor aufgefordert Ihren Hof anlässlich der anstehenden Feierlichkeiten zu gestalten. Jeden Tag konnte man neue Kunstwerke entdecken. Teilweise hielten Autofahrer an um diese zu fotografieren. Den Gewinner konnten die Gäste im Laufe des Tages mittels Stimmzettel wählen. Die Top 5 erhielten einen Preis u.a. Eintrittskarten fürs Tropical Island oder den Heimattiergarten Fürstenwalde. Direkt im Anschluss folgte die Auslosung der Tombola. Die insgesamt 131 Preise fanden fast alle einen

neuen Besitzer. U. a. gab es diverse Gutscheine umliegender Restaurants. Auch die Hauptpreise, ein Gutschein der Fleischerei Berger, Eintrittskarten fürs Tropical Islands sowie ein Staubsauger gestiftet durch die Gebäudereinigung „Die Putzer“ wurden eingelöst. Unsere Glücksfee Carolin zog geduldig eine Losnummer nach der anderen.

Carolin ist auch unsere Künstlerin welche die Pfaffendorfer Bushaltestelle so wunderschön gestaltet hat. Ein Zeitstrahl erinnert an die Dorfgeschichte, unterstützt wurde das Projekt durch unsere Amtsverwaltung sowie das Kulturamt des Landkreises Oder-Spree. Dafür noch einmal auf diesem Weg ein großes Lob und ein ebenso großes Dankeschön an Carolin.

Am Abend herrschte mit der Band Centric aus Fürstenwalde eine ausgelassene Feierstimmung und alle tanzten bis in den nächsten Tag hinein. Ein perfekter Ausklang.

Am 5.08. hieß es wieder zeitig raus aus den Federn. Um 10.00 Uhr begann die Pastorin Elisabeth Preckel mit Ihrer Predigt zum Festgottesdienst vor rund 80 Teilnehmern im Zelt am Dorfteich. Zudem hatte sich der rbb zur Aufzeichnung des Wetterberichtes für rbb aktuell am Abend angekündigt.

Um 11.00 Uhr ging der Gottesdienst in ein Frühschoppen über, musikalisch umrahmt von den Gaudi Buam aus Glienicke. Unser Bürgermeister Olaf Klempert spendierte ein Fass Freibier, welches durch die gut 200 Gäste rasch geleert wurde. Dafür im Namen aller vielen Dank. Dass an diesem Tag überall

die Küche zu Hause kalt bleiben konnte, aber niemand hungern musste, wurde durch den Verein sichergestellt. Es wurde zum selbstgemachten Kesselgulasch eingeladen. Viele nutzten die Gelegenheit und kamen mit Töpfen und Schüsseln vorbei. Gegen 13.00 Uhr ging dann ein langes aber dennoch schönes Wochenende zu Ende. 600 Jahre darauf zu warten hat sich mehr als gelohnt.

Wir möchten uns auf diesem Wege noch einmal recht herzlich bei ALLEN Mitwirkenden und Spendern bedanken. Ein ganz besonderer Dank gilt aber vor allem den Mitgliedern des Kultur- und Heimatvereins Pfaffendorf e.V. ohne deren unermüdliches Engagement wäre diese Veranstaltung unmöglich gewesen. Die Vorbereitungen dazu begannen bereits im Juli 2016. Ideen wurden gesammelt und Aufgaben verteilt, die jeder gewissenhaft erledigte. Das alles ehrenamtlich!! Das ist nicht selbstverständlich, danke dafür!!!

Heidi Lehmann & Nadine Päthe
Vorstand Kultur- und Heimatverein Pfaffendorf e.V.
www.mein-pfaffendorf.de

Wir bedanken uns recht herzlich bei unseren vielen Spendern und Unterstützern

Agrargenossenschaft Pfaffendorf e.G.
Angler- und Naturfreunde e.V.
CARDAWI -Die Wunsch-Auto-Agentur
Centric
Clown Faxilus
Cucina Verde
Die Bühne, Bad Saarow
Dorfschulze's Brennstoffhandel
Doz. Dr. med. habil. Siegfried Lederer
e.dis
Elektro Sztankovics
ETS BAU Beeskow
Fam. Koch
Fensterbau Blischke
Förster Karsten Domagk, Waldschule Forst Brandenburg
Freiwillige Feuerwehr Pfaffendorf
Gasthof Lutter in Lindenberg
Gasthof Simke aus Herzberg
Gebäudereinigung „Die Putzer“
Gemeinde Rietz-Neuendorf
Gesundheitsstudio „Vita“
Getränke Gröschke
GUD GERAER Umweltdienste GmbH + Co.KG
Hans-Jürgen Reißsch
Heimattiergarten Fürstenwalde
Holzwaren Brandmalerei Andrea Mittermeier
Imker Holger Ackermann
ja Bitte!? GmbH
Jagdgenossenschaft Alt-Golm
Jagdgenossenschaft Pfaffendorf
Karikaturkünstler Bernhard Ast
Karins Eiswagen
KFZ-Service Knispel
Kita „Wirbelwind“ aus Pfaffendorf

Kunstkaufhaus Ost, Jan M. Petersen
Landfleischerei Berger
Landkreis Oder-Spree, Amt für Kultur, Kunst und Sport
Landtagsabgeordnete Elisabeth Alter
Leymann Baustoffe
LTZ Görzig
Matthias Poeschke
Maurice Magister
Metallbau Hartmann
MOZ - Märkische Oder-Zeitung
MST Reisen
NABU
Ortsbeirat Pfaffendorf
Otto-Rüdiger Schulze Baustoffrecycling
Pastorin Preckel
Prof. Dr. med. Horst Koch
Raiffeisen-Volksbank Oder-Spree in Beeskow
Rassekaninchenzüchterverein D 106 Fürstenwalde e.V.
RBB - Rundfunk Berlin Brandenburg
Reifenservice Marion Knoblich
Rettungshundestaffel Ostbrandenburg e.V.
Sabine Lavendel
Schwapp Fürstenwalde
Sparkasse Oder-Spree
Steuerbüro Kokscht
Stiftung August Bier
Stremmener Dorf e.V.
Tropical Islands
Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG
Veranstaltungsservice Münzenberg
Württembergische Versicherung, Agentur Jens Bewersdorf
Young Projekt
Den freundlichen Bewohnern von Pfaffendorf
Den Mitgliedern des Kultur- und Heimatvereins Pfaffendorf e.V.

Raupen in der der Kita!



In einem Aufzuchtbecher lebten und fraßen sie. Sie wurden täglich größer und dicker. Nach ca. 7 Tagen hatten sich die meisten schon verpuppt. Nur ein Nachzügler fraß noch kräftig, deshalb mußten wir noch warten. Als auch die letzte Puppe ausgehärtet war, konnten wir sie endlich in die Schmetterlingsstation umsetzen. Und nun hieß es warten und beobachten. Nach ca. einer Woche „befreite“ sich der erste Schmetterling mühsam aus seiner Puppe. Es dauerte lange (ca. 2 Std.) ehe wir seine bunten Flügel sehen konnten. Kurz nacheinander wurden dann alle Schmetterlinge geboren, so als hätten sie sich verabredet.

Unsere Distelfalter waren wunderschön!

Wir fütterten sie mit Fruchtzucker und aufgeschnittenen Orangen. (Zum Trinken benutzen die Schmetterlinge ihren Rüssel!)

Aber nach 3 Tagen und bei schönstem Sommerwetter hieß es dann: „Auf Wiedersehen Distelfalter!“ Es war schön euch kennengelernt zu haben.



Gruß aus der Kita `Wirbelwind` in Pfaffendorf



Sicher auf dem Schulweg: Elternbrief 37 (5 Jahre, 10 Monate)

Die Wirbelwinde schicken ein Dankeschön

-an Sven Blischke und seiner Fensterfirma für das Sponsoring von 2 Gazefenstern im Krippenbereich.
-auch an Herrn Falsche aus Groß-Rietz für die 2 großen Zelte zu unserem Sommerfest. Die Hitze hätten wir sonst nicht überlebt!

-zu guter Letzt an unsere Eltern, die das Sommerfest mit uns geplant, organisiert und durchgeführt haben. Alle Familien haben sich daran beteiligt und so einen wunderschönen Sommernachmittag für die Kinder gezaubert.

-Freiwillige Feuerwehr Pfaffendorf – ihr seid sowieso unsere Helden!
Dankeschön!

Im Namen der Kita „Wirbelwind“:
S. Nerling



Wenn die Schule Ihres Kindes in fußläufiger Entfernung liegt, werden Sie es allmählich darauf vorbereiten, diesen Weg alleine oder mit anderen Kindern zu gehen. Zwar werden Sie es in der ersten Zeit vermutlich begleiten, aber auf Dauer ist der allein bewältigte Schulweg für Ihr Kind ein wichtiger Schritt zur Selbstständigkeit. Grundsätzlich gilt: Der Schulweg sollte nicht der kürzeste, sondern der sicherste Weg sein.

Suchen Sie die günstigsten Stellen zum Überqueren der Straßen aus. Eine Ampel oder ein Zebrastreifen ist immer einen Umweg wert. Wo es das nicht gibt, wählen Sie eine Stelle aus, wo die Straße nach beiden Seiten gut zu überblicken ist.

Üben Sie immer wieder, dass man nur über die Straße gehen darf, wenn man gut sieht und gut gesehen werden kann. Also: Niemals hinter einem geparkten Auto auf die Straße laufen!

Üben Sie mit Ihrem Kind, zuerst nach links, dann nach rechts – und noch mal nach links zu schauen, bevor es auf die Straße geht. Suchen Sie zusammen einen Baum, eine Laterne oder ein Geschäft in ausreichendem Abstand zu seinem Übergang aus – solange das Auto noch dahinter ist, kann man rübergehen.

Wird Ihr Kind auch an all das denken?

Es wird Ihnen beiden Spaß machen, sich eine Zeit lang vom Kind „führen“ zu lassen. Passt es gut auf? Lässt es sich leicht ablenken? Sicher ist es erst, wenn es selbst im eifrigen Gespräch automatisch das Richtige tut: Stehen bleiben, gucken, abwarten, losgehen. Übrigens: Mit leuchtend farbigen Kleidungsstücken, mit heller Schulmütze und „Katzenaugen“ wird Ihr Kind besser gesehen.

Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF).

Interessierte Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. www.ane.de, oder per Email an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030-259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Weczera M.A.
Elternbriefe Brandenburg





Einladung zum Adventsbasteln

Advent, Advent ein Lichtlein brennt... und der Kultur- und Heimatverein Pfaffendorf e.V. lädt zum Basteln ein.

Am 1. Advent den **02.12.2018** um **10.00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus von Pfaffendorf soll es soweit sein.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis zum 15.11.2018 unter khv@mein-pfaffendorf.de
Tel. 0162 924 71 45

Wir freuen uns auf Eure zahlreichen Meldungen sowie auf einen weihnachtlich bunten Vormittag.

Euer
Kultur- und Heimatverein Pfaffendorf e.V.



www.mein-pfaffendorf.de

Wohnungen zur Vermietung Gemeinde Rietz Neuendorf

Ortsteil	Straße	Größe	m ²	Betriebskosten	Heizkosten	Nettokaltmiete	Gesamtmierte	Bemerkung
Görzig	Neubrücker Str. 4	3 Raum	58,48	60,00 €	60,00 €	298,00 €	418,00 €	renovierungsbedürftig
	Neubrücker Str. 5	4 Raum	72,97	80,00 €	80,00 €	372,00 €	547,00 €	renovierungsbedürftig
Groß Rietz	Beeskower Chaussee 32	1 Raum	36,80	30,00 €	30,00 €	187,68 €	247,68 €	frei ab 01.10.2018
	Beeskower Chaussee 30	2 Raum	52,16	45,00 €	45,00 €	266,02 €	356,02 €	frei ab 01.10.2018
	Beeskower Chaussee 27	2 Raum	52,16	45,00 €	45,00 €	266,02 €	356,02 €	renovierungsbedürftig
	Beeskower Chaussee 27	3 Raum	62,72	50,00 €	50,00 €	319,87 €	419,87 €	
	Beeskower Chaussee 28	3 Raum	62,72	50,00 €	50,00 €	319,87 €	419,87 €	renovierungsbedürftig
	Beeskower Chaussee 31	3 Raum	62,72	50,00 €	50,00 €	319,87 €	419,87 €	
Pfaffendorf	Pfaffendorfer Chaussee 29	3 Raum	63,41	56,00 €	60,00 €	329,73 €	445,73 €	renovierungsbedürftig
Glienicke	Ahrensdorfer Straße 31	3 Raum	108,69	150,00 €		520,00 €	670,00 €	
Herzberg	Gutsweg 1	3 Raum	66,34	95,00 €	82,00 €	338,33 €	515,33 €	renovierungsbedürftig
	Seestraße 36	3 Raum	79,70	103,61 €	223,16 €	342,71 €	669,48 €	renovierungsbedürftig
Buckow	Georgshöhe 20	2 Raum	52,00	50,00 €	/	228,80 €	278,80 €	

		Ihr Terminkalender September 2018 - November 2018							
		Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen							
Datum	Kirchenjahr	Glienicke	Herzberg	Buckow	Lindenberg	Bornow	Birkholz	Ahrendorf	
So 02.09.18	14. So. n. Trinitatis		9:00	10:30		14:00			
So 09.09.18	15. So. n. Trinitatis	9:00			10:30		14:00		
So 16.09.18	16. So. n. Trinitatis		10:30	9:00				14:00	
So 23.09.18	17. So. n. Trinitatis	14:00	◀ Gemeindefest						
So 30.09.18	18. So. n. Trinitatis		09:00 A	10:30 A		14:00 A			
▲ Erntedankgottesdienste mit Abendmahl ▲ Erntedankgottesdienste mit Abendmahl ▲ Erntedankgottesdienste mit Abendmahl ▲									
So 07.10.18	Erntedank	09:00 A			10:30 A		14:00 A	14:00 A	
▲ Erntedankgottesdienste mit Abendmahl ▲ Erntedankgottesdienste mit Abendmahl ▲ Erntedankgottesdienste mit Abendmahl ▲									
Sa 13.10.18					10:00		◀ Kindergottesdienst		
So 14.10.18	20. So. n. Trinitatis	Goldene Konf. ▶	10:30 A	9:00		14:00			
So 21.10.18	21. So. n. Trinitatis	10:30			9:00				
So 28.10.18	22. So. n. Trinitatis		9:00	10:30					
Mi 31.10.18	Reformationsfest				Gottesdienst zum Reformationsfest Diensdorf ▶			10:00 K	
So 04.11.18	23. So. n. Trinitatis	9:00		Diamantene Konf. ▶	10:30 A		14:00		
Fr 09.11.18					▼ St. Martin ▼				
So 11.11.18	Drittletzter Sonntag	Silberne Konf. ▶	10:30 A	9:00	17:00 F	14:00 A			
So 18.11.18	Vorletzter Sonntag	10:30			9:00				
Mi 21.11.18	Bußtag				19:00	◀ Konzert zum Ende des Kirchejahres			
So 25.11.18	Ewigkeitssonntag	09:00 A	09:00 A	10:30 A	10:30 A		14:00 A	14:00 A	
▲ Wir gedenken in diesen Gottesdiensten der Verstorbenen des vergangenen Jahres ▲									
Sa 01.12.18					14:00	◀ Adventswerkstatt in der Arche Kunterbunt			
So 02.12.18	1. So. im Advent	14:00 F/K	◀ Einer für Alle - gemeinsamer Adventsgottesdienst Kirche Glienicke						

Herausgegeben vom **Evangelischen Pfarramt Buckow-Glienicke** F = Familiengottesdienst
 Stand: 01.09.2018 **Beeskower Str. 35, 15848 Rietz-Neuendorf OT Glienicke** A = Abendmahlsgottesdienst
 Tel.: 033677/404 Mobil: 0170/4196259 Fax: 033677/62540 e-mail: Pfarramt-Buckow-Glienicke@t-online.de Homepage: Pfarramt-Buckow-Glienicke.de K = anschl. Gemeindekaffee

Gottesdienste

Sonntag, 07. Oktober 2018, 9 Uhr
 Sonntag, 14. Oktober 2018, 9 Uhr
 Sonntag, 21. Oktober 2018, 10.30 Uhr
 Sonntag, 28. Oktober 2018, 10.30 Uhr
 Mittwoch, 31. Oktober 2018, 14 Uhr

Kirche Groß Rietz
 Kirche Pfaffendorf, mit Abendmahl
 Kirche Sauen
 Kirche Neubrück
 Sankt Marienkirche Beeskow, zentraler Festgottesdienst mit Dank an die Ehrenamtlichen
 Kirche Groß Rietz, mit Abendmahl
 Kirche Görzig, mit Abendmahl
 Kirche Pfaffendorf
 Kirche Sauen, mit Abendmahl

Sonntag, 04. November 2018, 9 Uhr
 Sonntag, 11. November 2018, 9 Uhr
 Sonntag, 18. November 2018, 9 Uhr
 Sonntag, 25. November 2018, 10.30 Uhr

Veranstaltungen

Montag, 08. Oktober 2018, 14 Uhr
 Dienstag, 16. Oktober 2018, 14 Uhr

Samstag, 20. Oktober 2018, 10 Uhr
 Mittwoch, 24. Oktober 2018, 14.30 Uhr

Dienstag, 30. Oktober 2018, 14.30 Uhr

Alte Schule, Kirchplatz 4, Gemeindecfé
 Dorfgemeinschaftshaus
 Neubrück, Gemeindecfé
 Alte Schule, Kirchplatz 4, Kinderkirche
 Dorfgemeinschaftshaus Görzig,
 Gemeindecfé
 Gemeindecfé
 Gemeindecfé
 Gemeindecfé

Freitag, 09. November 2018, ab 16 Uhr
 Freitag, 09. November 2018, 19.30 Uhr

Samstag, 10. November 2018, 18 Uhr

Montag, 12. November 2018, 14 Uhr
 Mittwoch, 14. November 2018, 15 Uhr

Samstag, 17. November 2018, 10 Uhr
 Dienstag, 20. November 2018, 14 Uhr
 Mittwoch, 21. November 2018, 14.30 Uhr

Dienstag, 27. November 2018, 14.30 Uhr

Stadtrundgang zur Reichspogromnacht
 Sankt Marienkirche Beeskow, Südschiff,
 Klezmer-Konzert
 Kirche Groß Rietz, Konzert
 mit Vocantare
 Alte Schule, Kirchplatz 4, Gemeindecfé
 Alte Schule, Kirchplatz 4, Stammtisch
 für Ehrenamtliche
 Alte Schule, Kirchplatz 4, Kinderkirche
 Kirche Neubrück, Gemeindecfé
 Dorfgemeinschaftshaus Görzig,
 Gemeindecfé
 Gemeindecfé
 Gemeindecfé

Impressum:

Der Rietz-Neuendorfer Kurier und das Amtsblatt werden kostenlos in den Ortsteilen der Gemeinde Rietz-Neuendorf an möglichst alle Haushalte verteilt. Er liegt außerdem im Rathaus der Gemeinde Rietz-Neuendorf, Fürstenwalder Str. 1, in 15848 Rietz-Neuendorf zur kostenlosen Mitnahme aus und kann außerdem zum Portopreis bezogen werden.
 Auflage: 2.000 Stück

Herausgeber

Gemeinde Rietz-Neuendorf
 vertreten durch den Bürgermeister
 Fürstenwalder Str. 1
 15848 Rietz-Neuendorf
 Telefon: 033672 6080
 Telefax: 033672 60829
 E-Mail: info@rietz-neuendorf.de
 Internet: www.rietz-neuendorf.de

Herstellung:

Schlaubetal-Verlag Kühl OHG
 Mixdorfer Str. 1, 15299 Müllrose
 Telefon: 033606 70299, Telefax: 033606 70297
 E-Mail: info@druckereikuehl.de, Internet: www.druckereikuehl.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

HEIZÖL

VOLLTANKEN UND SPAREN!

Bezahlung in kleinen Raten, auch ohne Anzahlung möglich!*

*Bonität (festes Einkommen/Rente) vorausgesetzt; Kopie Personalausweis & EC-Karte wird benötigt!

Tel. (03366) 21 555

- Spezial-, Industrie- u. KFZ-Schmierstoffe
- Heizöl Premium Plus
- Dieselmotorenöl
- Kraftstoffe
- Tankanlagen
- Schmiertechnik
- Hydraulikservice

BRANDOL

Mineralölhandel GmbH
 Fürstenwalder Str. 10 c • 15848 Beeskow
 Tel. (03366) 21 555 • e-Mail: info@brandol.de

www.brandol.de

Traditionelle Thai-Massage

Was ist eine traditionelle Thai-Massage?

Die Thai-Massage besteht aus den passiven, dem Yoga entnommenen Streckpositionen und Dehnbewegungen, Gelenkmobilisation und Druckmassagen.

Zehn ausgewählte Energielinien werden über sanfte Dehnung und mit rhythmischem Druck von Handballen, Daumen, Knien, Ellenbogen und Füßen bearbeitet.

In den Dehnpositionen der Thai-Massage verbraucht die Muskulatur Sauerstoff und der Mensch wird angeregt, tiefer zu atmen.

Intensive Druckmassagen bewirken ebenfalls eine verstärkte Atmung. Ein tiefer Atem fördert die Entspannung und Regeneration. Die Thai-Massage kann unter anderem folgende körperliche Leiden wie z.B. Kopfschmerzen, Ohrensausen, Knie- und Rückenschmerzen lindern.



Gutscheine zum Verschenken!

Tel.: 0172 - 2374669

(Wir rufen Sie gerne zurück)
Busarin Bröker, 15299 Müllrose,
Kirchsteig 7, (beim Märkischen Imbiss)

Traditionelle Thai-Massage

Busarin Bröker



Ruhe
Harmonie
Entspannung
Energie

Tel.: 0172 - 2374669

**15299 Müllrose,
Kirchsteig 7, (beim Märkischen Imbiss)**

Ganzkörper-Thai-Massage

60 Minuten - 33 Euro

90 Minuten - 50 Euro

Schulter-Nackengebiet und Rücken

30 Minuten - 18 Euro

Öffnungszeiten: Di - Fr 10 - 16 Uhr,
Sa nach Vereinbarung

JETZT BEI UNS ERHÄLTlich

UNSER NEUER KALENDER „ZWISCHEN ODER-SPREE“



mit Aquarellen von Frau Jaitner aus Müncheberg++Frankfurt (Oder)++Groß Schauen++Hohenwalde
Bad Saarow++Fürstenwalde++Beeskow++Müllrose++Schlaubetal++Schöneiche b. Berlin
Neuzelle++Eisenhüttenstadt

AB SOFORT FÜR 12,- EURO ERHÄLTlich!

Schlaubetal-Druck Kühl OHG & Verlag

Mixdorfer Straße 1, 15299 Müllrose

Telefon: 033606 - 70299, E-Mail: info@druckereikuehl.de

www.druckereikuehl.de